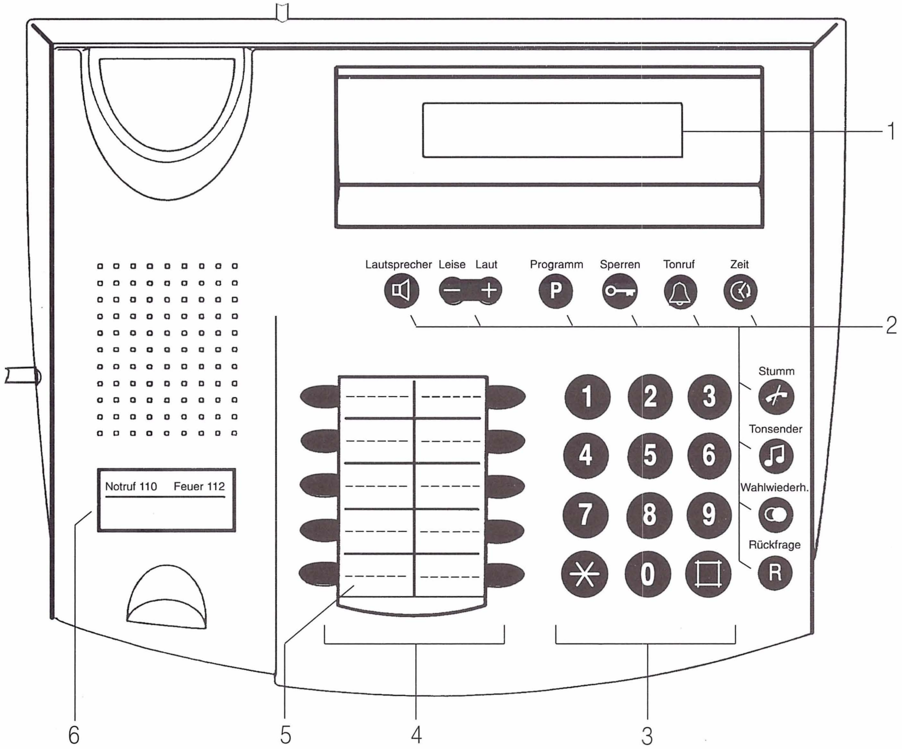
Das Telefon Actron C1.

Komfortable Vielfalt und leicht zu bedienen. Wählen und den Hörer links liegen lassen.

Deutsche Telekom

Bedienfeld



1 Display

2 Funktions-Tasten

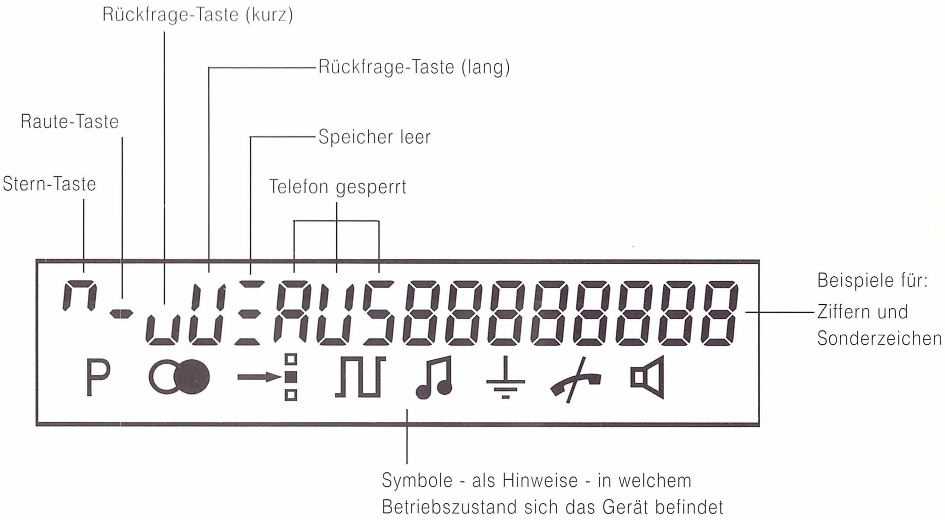
3 Wähltastatur

4 Zielwahl-Tasten

5 Rufnummernschild für Zielwahl (siehe auch Umschlag hinten)

6 Rufnummernschild für eigene Rufnummer (siehe auch Umschlag hinten)

Display: Zeichen und Symbole

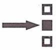


zeigt, daß sich das Telefon im IWV-Wahlverfahren befindet.

zeigt, daß sich das Telefon im MFV-Wahlverfahren befindet.

P zeigt, daß sich das Telefon im Programmier-Modus befindet und das Telefon nicht wahlbereit ist.

zeigt, daß der Inhalt des Wahlwiederholspeichers ausgewählt wird (ist).
> sonst als Hinweis bei den Prozeduren.

 zeigt, daß die Direktrufnummer (Babyruf) ausgewählt wird (ist).
> sonst als Hinweis bei der Direktrufprozedur.

zeigt, daß der Lautsprecher eingeschaltet ist, und zwar bei:
> Lauthören, Wahl bei aufliegendem Hörer.

zeigt, daß das Telefon stummgeschaltet ist.

zeigt, daß die Erdfunktion beim Drücken der Rückfrage-Taste ausgesendet wird.

Inhaltsverzeichnis

Bevor Sie telefonieren 3

Zusammenstecken der Geräteeinheiten 3
Lieferzustand 4
Aufstellen des Telefons 5
Einstellen des Wahlverfahrens 5
Persönliche Identifikations-Nummer (PIN) eingeben 6
Lautstärke des Tonrufs einstellen 7
Melodie des Tonrufs einstellen 8
Lautstärke des Lautsprechers fest einstellen 9
Melodie bei Stummschaltung ein-/ausschalten 10

Sie wollen telefonieren 11

Wahl mit Zifferntasten 11
Wahlwiederholung 11
Erweiterte Wahlwiederholung 12
Wahl von Zielwahlnummern 13
Speichern oder Ändern von Zielwahlnummern 14
Kontrollieren von Zielwahlnummern 16
Löschen von Zielwahlnummern 17
Zuletzt gewählte Rufnummer auf ein Ziel legen - Notizbuch 18
Wahl bei aufliegenden Hörer 18

Während Sie telefonieren 19

Lauthören 19
Stummschaltung 20
Hörer-Lautstärke erhöhen 20
Temporäres Umschalten des Wahlverfahrens 21

Telefon sperren 22

Sperre aktivieren 22
Sperre aufheben 23

Direktruf (Babyruf) 24

Direktrufnummer speichern 24
Direktruf aktivieren 25
Direktrufnummer löschen 25

Gesprächsdaueranzeige 26

Gesprächsdaueranzeige während eines Gespräches einschalten (Uhr starten) 26
Gesprächsdaueranzeige ausschalten 26

Grundeinstellung 27

Zurücksetzen in den Lieferzustand 27

Betrieb an der Telefonanlage 28

Wahlverfahren/Rückfragefunktion einstellen 28
AKZ/HAKZ eingeben 29
AKZ/HAKZ löschen 30
Pausenlänge nach AKZ/HAKZ programmieren 31
Durchsagefunktion 32

Allgemeine Hinweise 34

Pflegehinweis 34
Garantieleistungen und Service 34
Zulassung 34
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche 35
Stichwortverzeichnis 36
Rufnummernschilder .... Umschlag hinten

Kurzbedienungsanleitung .... Umschlag hinten

Quick Reference Card .... Umschlag hinten

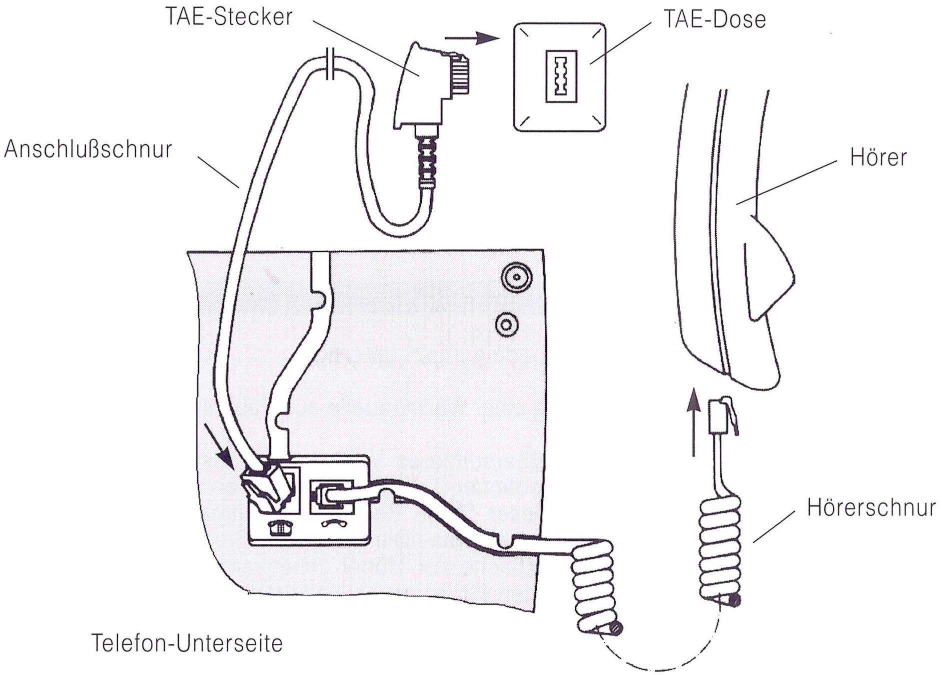
Bevor Sie telefonieren

Zusammenstecken der Geräteeinheiten

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, sind noch einige Handgriffe erforderlich.

Anschließen des Hörers:

Stecken Sie den Stecker der Hörerschnur am kurzen geraden Ende in die Buchse des Hörers; den Stecker der Hörerschnur am langen geraden Ende in die Buchse an der Unterseite Ihres Telefons, die mit einem Hörersymbol gekennzeichnet ist. Achten Sie darauf, daß die Stecker einrasten. Die Schnur verlegen Sie in den zugehörigen Kabelkanal.



Anschlußschnur:

Die Anschlußschnur hat 2 unterschiedliche Stecker, der kleinere wird in die zweite Buchse im Geräteboden gesteckt und die Schnur in den noch freien Kabelkanal gelegt. Abschließend stecken Sie den TAE-Stecker in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses (TAE-Dose).

Lösen der Schnüre:

Ziehen Sie immer zuerst den TAE-Stecker aus der Steckdose Ihres Telefonanschlusses. Lösen Sie auf der Telefonunterseite die Schnur aus dem Kabelkanal. Drücken Sie dann den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.

Lieferzustand

Damit Sie nach dem Einsetzen der Schnüre und dem Anschließen Ihr Gerät sofort nutzen können, sind die am häufigsten vorkommenden Funktionen voreingestellt:

- Wahlverfahren: Tonwahl (MFV)
- Raumrückfragefunktion: Hook-Flash (langer Flash)
- Lautsprecher-Lautstärke: Stufe 6
- Tonruf-Melodie: Stufe 30
- Stummschaltefunktion mit Melodie: Ein
- Pausenlänge nach AKZ/HAKZ: 3 Sekunden
- PIN: 0000
- Durchsage-Funktion: Aus

Diese Voreinstellung können Sie - entsprechend Ihrer persönlichen Bedürfnisse und Anschlußbedingungen - durch Programmieren verändern.

Aufstellen des Telefons

Das Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt.

Stellen Sie das Telefon nicht in die Nähe einer Wärmequelle auf. Feuchträume sind ebenfalls zu meiden.
Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können u.U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften. Verwenden Sie daher - besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln - für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Einstellen des Wahlverfahrens

Telekom betreibt ihre Telefonanschlüsse mit zwei unterschiedlichen Wahlverfahren:

- Tonwahl = **MFV** (Mehrfrequenzwahlverfahren)
- Impulswahl = **IWV** (Impulswahlverfahren)

Im Lieferzustand ist Ihr Telefon auf Tonwahl (MFV) eingestellt.

Die meisten Telefonanschlüsse werden mit Tonwahl betrieben. Das Tonwahlverfahren ermöglicht Ihnen u.a. die Verbindung zu Ihrem Gesprächspartner wesentlich schneller aufzubauen. Sollte nach Wahl einer beliebigen Ziffer der Wählton noch hörbar sein, so stellen Sie bitte Ihr Telefon mit nachfolgender Prozedur auf Impulswahl (IWV) um.

Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, beachten Sie bitte Seite 28.

Umschalten auf IWV:

Aktion	Anzeige
Hörer abheben, Wählton abwarten.	♫
Programm-Taste drücken.	P
Ziffern-Taste 1 drücken.	1 P ♫
Wahlwiederhol-Taste drücken.	1 P ♫
Ziffernfolge 0-3-3 eingeben.	1 P 033 ♫
Programm-Taste drücken. **Das Wahlverfahren ist gespeichert.**	1 033
Hörer auflegen.	

Zurückschalten auf MFV:

Geben Sie bei sonst gleicher Prozedur statt der Ziffernfolge 0-3-3 die **Ziffernfolge 0-3-8** ein.

Neue Telefondienst-Leistungsmerkmale:

Wenn Sie den Zugang zur Nutzung der neuen Telefondienst-Leistungsmerkmale (z.B. Anklopfen, Makeln/Rückfrage, Dreierkonferenz) erworben haben, lösen Sie mit der Rückfrage-Taste (R) die Hook-Flash-Funktion (langer Flash) aus. (Nur bei Ziffernfolge 0-3-8). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Kundenberater im T-Punkt (Telefonladen) oder unter der Rufnummer 0 11 14, zum Nulltarif.

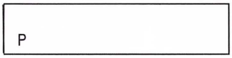
Persönliche Identifikations-Nummer (PIN) eingeben

Bestimmte Funtionen Ihres Telefons lassen sich nur nach Eingabe einer vierstelligen Geheimnummer (PIN = Persönliche Identifikations-Nummer) ausführen. Damit wird verhindert, daß z.B. Unbefugte die Sperrung des Telefons aufheben können. Sie können die PIN jederzeit ändern. **Im Lieferzustand besitzt Ihr Telefon die PIN „0000“**.
Stellen Sie sicher, daß Sie Ihre Persönliche Identifikations-Nummer nicht vergessen (ev. notieren) und vor unbefugten Zugriff schützen.

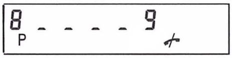
PIN ändern:

Hörer abheben,
Wählton abwarten.

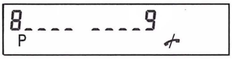
Programm-Taste drücken.



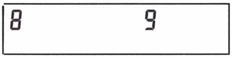
Ziffernfolge 8-9 eingeben.



Bisher gültige vierstellige PIN eingeben; mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.



Neue vierstellige PIN 2 x hintereinander eingeben; mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.



Programm-Taste drücken.

Die neue PIN ist eingestellt.

Hörer auflegen.

- Für alle Bedienungsfunktionen, bei denen Sie die PIN eingeben müssen, gilt:
  Bei ungenügender Eingabe bzw. falscher Wiederholung der PIN blinkt die Anzeige und das Telefon nimmt keine weiteren Eingaben an. Zur Korrektur Ihrer Eingabe legen Sie bitte kurz auf und wiederholen die Prozedur.
- Haben Sie Ihre Geheimnummer vergessen, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch den Telekom Service kostenpflichtig durchgeführt werden kann.
- **Das Vergessen der PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels.**

Lautstärke des Tonrufs einstellen

Hörer abheben,
Wählton abwarten.

Tonruf-Taste drücken.
Sie hören den bisher eingestellten Tonruf zur Kontrolle.

Beispiel: P 9

Laut-Taste drücken (lauter),

bzw.
Leise-Taste drücken (leiser),

Beispiel: P 6

---

oder

Lautstärkestufe über Ziffern-Taste 0...9 eingeben,
0 = leise bis 9 = laut, (Lieferzustand = 9).

Tonruf-Taste drücken.
Die Lautstärke Ihres Tonrufs ist gespeichert.

6

Hörer auflegen.

- Sie können, wenn Ihr Telefon läutet, auch während des Klingelzeichens über die -Tasten die Tonruf-Lautstärke verändern.

Kurzbedienungsanleitung auf der Unterseite des Telefons:

Melodie des Tonrufs einstellen

Die Melodie des Tonrufs können Sie mit nachfolgender Prozedur individuell einstellen.

▲	Hörer abheben, Wählton abwarten.	
P	Programm-Taste drücken.	P
6	Ziffer 6 wählen. Sie hören den Ruf in der bisherigen Einstellung.	Beispiel: 6 30 P
	Ziffernfolge für die neue Melodie eingeben, z.B. 54. (Auswahl von 00 bis 99 möglich).	Beispiel: 6 54 P
	Durch nochmaliges Drücken der Zifferntasten kann die Melodie erneut verändert werden.	
P	Programm-Taste drücken. **Die Melodie ist gespeichert.**	6 54
▼	Hörer auflegen.	

Kurzbedienungsanleitung auf der Unterseite des Telefons:

Melodie = ▲ P 6 0 0 .... 9 9 P

Lautstärke des Lautsprechers fest einstellen

Die Grundlautstärke kann 10-stufig eingestellt werden (im Ruhezustand des Telefons oder während eines Gespräches).

Lautsprecher-Taste drücken,
Wählton abwarten,
(oder Gespräch im Lauthörbetrieb).

Programm-Taste drücken.

P

Raute-Taste drücken.

Beispiel:

LH 6
P

Laut-Taste drücken (lauter),

bzw.
Leise-Taste drücken (leiser),

Beispiel:

LH 4
P

---

oder

Lautstärkestufe über Ziffern-Taste 0...9 eingeben,
0 = leise bis 9 = laut, (Lieferzustand = 6).

Programm-Taste drücken.
Die Lautstärke ist fest eingestellt.

LH 4

Lautsprecher-Taste erneut drücken
(oder Gespräch fortsetzen).

Melodie bei Stummschaltung ein-/ausschalten

Im Lieferzustand (Seite 4) ist die Melodie bei Stummschaltung eingeschaltet. Die Melodie ist bei beiden Teilnehmern zu hören.
Über folgende Prozedur können Sie die Melodie ein-/ausschalten.

Hörer abnehmen,
Wähltun abwarten.

Programm-Taste drücken.

Ziffer 1 eingeben.

Wahlwiederhol-Taste drücken.

Ziffernfolge nach Tabelle eingeben.

Ziffernfolge:

8-8-3 = Melodie eingeschaltet
8-8-4 = Melodie ausgeschaltet

Beispiel:

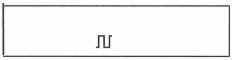
Programm-Taste erneut drücken.

Hörer auflegen.

Sie wollen telefonieren

Wahl mit Zifferntasten

Hörer abheben,
Wählton abwarten.



Rufnummer eingeben.

Gespräch führen.

Hörer auflegen.

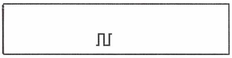
- Ankommende Gespräche nehmen Sie an, indem Sie nach dem Klingeln den Hörer abheben.

Wahlwiederholung

Wenn Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreichen, weil er gerade ein Gespräch führt oder nicht anwesend ist, so können Sie mit nur einer Taste die Wahl wiederholen. Die Rufnummer darf maximal 18-stellig sein.

Wahl wiederholen:

Hörer abnehmen,
Wählton abwarten.



Wahlwiederhol-Taste drücken,

wenn der Teilnehmer sich meldet,
Gespräch führen.

- Jede neu eingegebene Nummer überschreibt den vorherigen Eintrag.
- Rufnummern, die über Zielwahl angewählt wurden, werden nicht in der Wahlwiederholung gespeichert, d.h., sie können nicht mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden.

Erweiterte Wahlwiederholung

Die erweiterte Wahlwiederholung bietet die Möglichkeit, eine gewählte Rufnummer so zu speichern, daß Sie auch noch nach mehreren Gesprächen diese Rufnummer mit lediglich zwei Tastenbetätigungen abrufen können.
Die Rufnummer darf maximal 18-stellig sein.

Rufnummer speichern:

Hörer abheben, Wählton abwarten.	ЛЈ
Rufnummer eingeben.	287349 ЛЈ
Rufzustand oder Gespräch...	
Programm-Taste drücken.	P
Wahlwiederhol-Taste drücken. **Die Rufnummer ist gespeichert.**	287349 P
Hörer auflegen.	

- Die Rufnummer ist für weitere Amtsverbindungen gespeichert. Sie bleibt solange im Speicher, bis Sie mit der gleichen Prozedur eine neue Telefonnummer eingeben.

Wahl mit erweiterter Wahlwiederholung:

Hörer abheben, Wählton abwarten.	ЛЈ
Programm-Taste drücken.	P
Wahlwiederhol-Taste drücken.	287349 P ЛЈ
Gespräch führen...	
Hörer auflegen.	

Wahl von Zielwahlnummern

Hörer abnehmen,
Wählton abwarten.

Zielwahl-Taste (Ziele 1-10) drücken, unter der die Rufnummer gespeichert ist.

287349

Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.
Sie hören den Rufton.

Der Teilnehmer meldet sich.
Gespräch...

- Sie haben die Möglichkeit, nur Teile einer Rufnummer, z.B. die Zentrale einer Firma oder die Landes-/Stadtvorwahlnummer, unter einer Zielwahl-Taste zu speichern und z.B. die Nebenstellen- oder Teilnehmernummer von Hand nachzuwählen.
- Rufnummern, die mit Zielwahl-Tasten gewählt wurden, sowie die nachgewählten Ziffern, werden nicht in die Wahlwiederholung übernommen.
- Die Zeichen * und # können auf eine Zielwahl-Taste gespeichert werden, werden aber nur im Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) ausgewählt.

Speichern oder Ändern von Zielwahlnummern

Sie können häufig verwendete Rufnummern oder auch Prozeduren speichern. Ihr Telefon bietet Ihnen dazu 10 Zielwahl-Tasten. Die Programmierung ist bei abgehobenem Hörer möglich. Sie kann also auch während eines Gespräches erfolgen.

Hörer abheben,
(oder Sie führen ein Gespräch).

ЛЈ

Programm-Taste drücken.

P

Zielwahl-Taste drücken, unter der die Rufnummer gespeichert werden soll (Ziele 1-10).

Anzeige wenn: Speicher leer

P

oder
Rufnummer vorhanden.

143792
P

Rufnummer des gewünschten Zieles (ggf. mit AKZ) oder Prozeduren eingeben.

287349
P

Zum Abschließen der Programmierung:

Programm-Taste drücken.

Rufnummer oder Prozedur ist gespeichert.

287349

Hörer auflegen,
(oder Gespräch weiterführen).

- Um mehrere Zielwahlnummern nacheinander einzugeben, müssen Sie während der Programmierung nur die Schritte:
  >Zielwahl-Taste, >Rufnummer
  wiederholen und brauchen die Programm-Taste erst dann abschließend zu drücken, wenn Sie die Eingabe beendet haben.
- Änderungen führen Sie aus, indem Sie die bisher gespeicherten Zielwahlnummern einfach „überschreiben", also genau wie beschrieben.
- Löschen einer einzelnen Zielwahlnummer durch Eingabe einer beliebigen Ziffer.
- Speichern von Rufnummern mit Amtskennzahlen: siehe Abschnitt „Betrieb an der Telefonanlage" auf Seite 29.
- Tragen Sie mit Bleistift den Namen Ihres Telefonpartners, dessen Nummer Sie gespeichert haben, in das Feld neben der entsprechenden Zielwahl-Taste. Wie Sie das Klarsichtschild abnehmen, finden Sie im Umschlag hinten beschrieben.

Kurzbedienungsanleitung auf der Unterseite des Telefons:

Ziel-Nr. speichern =

Kontrollieren von Zielwahlnummern

Sie können die gespeicherte Rufnummer einer Zielwahl-Taste kontrollieren.

Hörer abnehmen, Wählton abwarten.	⎍
Programm-Taste drücken.	P
Zielwahl-Taste drücken, unter der die Rufnummer gespeichert ist.	
Bisher gespeicherte Rufnummer wird angezeigt	287349 P
oder Speicher ist leer.	- P
Bei Bedarf weitere Zielwahl-Taste drücken. Bisher gespeicherte Rufnummer wird angezeigt	143792 P
oder Speicher ist leer.	- P
Programm-Taste drücken. **Die Rufnummer bleibt gespeichert.**	⎍
Hörer auflegen.	

Löschen aller Zielwahlnummern

Mit folgender Prozedur können Sie alle Zielwahlnummern auf einmal löschen.

Hörer abheben,
Wählton abwarten.

Programm-Taste drücken.

Ziffer 1 eingeben.

Wahlwiederhol-Taste drücken.

Ziffernfolge 2-5-2 eingeben.

Programm-Taste drücken.
Die Rufnummern, die unter Zielwahl-Tasten gespeichert waren, sind nun gelöscht.

Hörer auflegen.

Zuletzt gewählte Nummer auf ein Ziel legen - Notizbuch

Sie können die zuletzt eingegebene oder mit Wahlwiederholung gewählte Rufnummer (auch während eines Gespräches) auf eine freie Zielwahl-Taste legen.

Sie führen ein Gespräch...
oder
Sie hören den Frei- bzw. Besetztton...

Programm-Taste drücken.

Zielwahl-Taste drücken, unter der die Rufnummer gespeichert werden soll (Ziele 1-10).

Wahlwiederhol-Taste drücken.

Programm-Taste erneut drücken.

Die Rufnummer ist gespeichert.

Hörer auflegen,
(oder Gespräch weiterführen).

Wahl bei aufliegendem Hörer

Sie können bei aufliegendem Hörer wählen und nehmen den Hörer erst dann ab, wenn sich Ihr Gesprächspartner über den Lautsprecher meldet.

Lautsprecher-Taste drücken,
Wählton abwarten.

Rufnummer eingeben.

Wenn Ihr Gesprächspartner sich meldet:
Hörer abheben.

Gespräch führen...

- Wahl mit Wahlwiederholung oder Zielwahl ist ebenso möglich.
- Wie Sie die Lautstärke des Lautsprechers einstellen, lesen Sie auf Seite 9.

Während Sie telefonieren

Lauthören

Sie führen ein Telefongespräch und möchten andere Personen im Raum mithören lassen.

Lauthören einschalten:

Sie führen ein Gespräch...

Lautsprecher-Taste drücken.
Der Gesprächspartner ist über den Lautsprecher hörbar.

Lautstärke des Lautsprechers während des Gesprächs einstellen:

Laut-Taste drücken (lauter),

bzw.
Leise-Taste drücken (leiser).

Beispiel:

LH 4

Beispiel:

LH 1

Lauthören beenden:

Lautsprecher-Taste erneut drücken.
Der Lautsprecher ist abgeschaltet.

Gespräch weiterführen...

Stummschaltung

Wenn Sie nicht möchten, daß Ihr Gesprächspartner Sie hören kann (während Sie z.B. im Raum etwas rückfragen), drücken Sie die Stumm-Taste. Gleichzeitig hören Sie Ihren Gesprächspartner auch nicht mehr. Die Verbindung bleibt jedoch bestehen.
Wie Sie eine Melodie während der Stummschaltung ein-/ausschalten, lesen Sie auf Seite 10.

Sie führen ein Gespräch...

Stumm-Taste drücken.
Rückfrage im Raum halten,
danach

Stumm-Taste erneut drücken.

Gespräch weiterführen...

Hörer-Lautstärke erhöhen

Sie hören Ihren Gesprächspartner über den Hörer in einer festen Grundlautstärke. Diese können Sie bei Bedarf für die Dauer des Telefongespräches erhöhen.

Lautstärke erhöhen:

Hörer abheben,
Wählton abwarten,
(oder Sie führen ein Gespräch...).

Laut-Taste ein- bzw. zweimal drücken.

Lautstärke verringern:

Durch zweimaliges Drücken der Leise-Taste gelangen Sie von der Maximallautstärke zur Grundlautstärke zurück.

Nach Einschalten der Lauthöreinrichtung, sowie nach Auflegen des Hörers, wird die Grundlautstärke automatisch wieder eingestellt.

Kurzbedienungsanleitung auf der Unterseite des Telefons:

Temporäres Umschalten des Wahlverfahrens

Sie können mit Ihrem Telefon verschiedene Anwendungen im Telefondienst der Telekom nutzen, die jedoch nur bei eingestelltem Mehrfrequenzwahlverfahren für Telefondienste möglich sind.

Zu diesen Diensten gehört z.B. die Fernabfrage eines Anrufbeantworters, Cityruf, Sprachbox, Rufnummernübertragung zum Telefon Delegatic und andere.

Sie haben eine Verbindung aufgebaut.

Tonsender-Taste drücken.

Es ist jetzt auf das Mehrfrequenzwahlverfahren für Telefondienste umgeschaltet.
Während der Diensteverbindung blinkt das MFV-Symbol im Display.

Sie können nun einen Dienst gemäß den Bedienhinweisen nutzen:

Ziffern/Zeichen eingeben.

Zurückschalten auf das fest eingestellte Wahlverfahren:

- Durch Hörer auflegen.
- Durch Drücken der Tonsender-Taste. Die Verbindung bleibt bestehen.

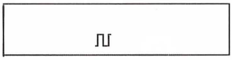
- Nur die Ziffern vor der Umschaltung werden bei Wahlwiederholung gewählt.

Telefon sperren

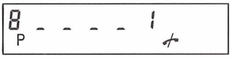
Sie können Ihr Telefon sperren, und somit eine nicht beabsichtigte bzw. unbefugte Benutzung weitestgehend verhindern. Statt mit dem Schlüssel sperren Sie Ihr Telefon über die Eingabe einer Geheimnummer (PIN = Persönliche Identifikations-Nummer).
Im Lieferzustand besitzt Ihr Telefon die PIN „0000“.
Wie Sie die PIN ändern, finden Sie auf Seite 6 beschrieben. Ankommende Gespräche können während der aktiven Sperre entgegengenommen werden.

Sperre aktivieren

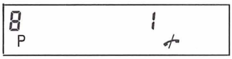
Hörer abheben,
Wählton abwarten.



Sperr-Taste drücken.



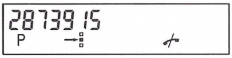
4-stellige PIN eingeben;
mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.



Im Display erscheint „AUS“

oder

ggf. eine schon gespeicherte Direktrufnummer.



Sperr-Taste drücken.

Hörer auflegen.

Das Telefon ist für abgehende Gespräche gesperrt.

- Je nach Geräteausführung ist es möglich, die Notrufnummern **110** und **112** - trotz aktivierter Sperre - zu wählen.
- Falls Sie eine Direktrufnummer gespeichert haben, (siehe Seite 24), so erscheint diese nach Abheben des Hörers in der Anzeige und wird nach Drücken einer beliebigen Taste (außer Lautsprecher-Taste) ausgesandt.

Sperre aufheben

Hörer abheben,
Wählton abwarten.

Sperr-Taste drücken.
Danach sofort und zügig:

4-stellige PIN eingeben;
mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.

Sperr-Taste drücken.

Sie können wieder telefonieren.

- Haben Sie die PIN fehlerhaft eingegeben, so legen Sie den Hörer auf und beginnen die Prozedur erneut.
- Wird die PIN nach Drücken der Sperr-Taste zu langsam eingegeben (Abstand zwischen den Tastendrücken max. 3 Sekunden), so wird bei aktivierter Direktrufnummer diese automatisch gewählt.

Direktruf (Babyruf)

Sie können Ihr Telefon so einstellen, daß nach Drücken einer beliebigen Zifferntaste eine vorher eingestellte Rufnummer oder Notrufnummer angewählt wird. Diesen Direktruf kann z.B. Ihr Kind senden, um Sie bei Bekannten telefonisch zu erreichen. Die Rufnummer darf max. 16-stellig sein.

Direktrufnummer speichern

Taste	Aktion	Anzeige
	Hörer abheben, Wählton abwarten.	
P	Programm-Taste drücken.	P
8 8	Ziffernfolge 8-8 eingeben	8 - - - - 8 P
	4-stellige PIN eingeben; mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.	8 8 P
	Anzeige, wenn keine Direktrufnummer gespeichert wurde:	P
	oder	
	bisherige Direktrufnummer wird angezeigt.	2873915 P
	Wahlwiederhol-Taste drücken.	P
	Direktrufnummer eingeben.	3513789 P
P	Programm-Taste drücken. **Die Direktrufnummer ist gespeichert.**	3513789
	Hörer auflegen.	

Direktruf aktivieren

Das Telefon muß gesperrt sein (siehe Seite 22).

Schritt	Anzeige
Hörer abheben, Wählton abwarten.	35 13789
Beliebige Taste (außer Lautsprecher-Taste) drücken. **Die Direktrufnummer wird ausgesandt.**	35 13789
Gespräch führen..., danach	
Hörer auflegen.	

- Nach Betätigung der Programm-Taste oder Sperr-Taste erfolgt die Auswahl der Direktrufnummer erst nach ca. 3 Sekunden.

Direktrufnummer löschen

Ist das Telefon gesperrt, so müssen Sie vorher die Sperre aufheben (siehe Seite 23).

Schritt	Anzeige
Hörer abheben, Wählton abwarten.	
Programm-Taste drücken.	P
Ziffernfolge 8-8 eingeben.	8 - - - - 8 P
4-stellige PIN eingeben; mit jeder eingegebenen Ziffer verschwindet eine Stelle.	8 8 P
Bisherige Direktrufnummer wird angezeigt.	35 13789 P
Wahlwiederhol-Taste drücken.	P
Programm-Taste drücken. **Die Direktrufnummer ist gelöscht.**	
Hörer auflegen.	

Gesprächsdaueranzeige

Sie können die Dauer von Telefongesprächen über die Anzeige erfassen. Die Uhr wird gestartet, wenn Sie die Zeit-Taste drücken. Dies ist bei ankommenden und gehenden Gesprächen möglich.

Gesprächsdaueranzeige während eines Gespräches einschalten (Uhr starten)

Gespräch...

Zeit-Taste drücken.

00-00

Die Zeit läuft.
Bei nochmaligen Drücken der Zeit-Taste startet die Uhr wieder bei 00-00.

Gesprächsdaueranzeige ausschalten

Nach Gesprächsende:

Hörer auflegen.

05-25

Die Uhr hält automatisch an. Die Gesprächsdauer ist noch weitere 3 Sekunden sichtbar.

- Bei Anschluß an eine Telefonanlage beachten Sie bitte:

  Wenn Sie während eines Gespräches, bei laufender Uhr, mehrere Tasten drücken (z.B. eine Rufnummer, um in Rückfrage zu gehen), so wird die Rufnummer angezeigt. Die Uhr läuft jedoch weiter. Die Zeit wird 10 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung wieder eingeblendet.

Zurücksetzen in den Lieferzustand

Mit dieser Prozedur werden folgende Einstellungen und Eingaben

a) in den Lieferzustand **zurückgesetzt:**

- Wahlverfahren / Rückfragetastenfunktion
- Tonrufeinstellungen
- Lautstärke des Lautsprechers
- Pause nach AKZ / HAKZ
- Durchsagefunktion
- Hörer-Lautstärke
- Melodie bei Stummschaltung

b) **gelöscht:**

- Wahlwiederholung
- Erweiterte Wahlwiederholung
- Zielwahlnummern
- AKZ / HAKZ
- Direktrufnummer

	Schritt	Anzeige
	Hörer abheben, Wählton abwarten.	ЛJ
P	Programm-Taste drücken.	P
1	Ziffern-Taste 1 drücken.	1 P ЛJ
	Wahlwiederhol-Taste drücken.	1 P ЛJ
	Ziffernfolge 2-5-0 eingeben.	1 P ЛJ 250
P	Programm-Taste erneut drücken. **Der Lieferzustand ist wieder eingestellt.**	1 250
	Hörer auflegen.	

- Die Prozedur läßt sich nur durchführen, wenn die PIN vorher auf „0000" gestellt ist (siehe Seite 6).
- Lieferzustand siehe Seite 4.

Betrieb an der Telefonanlage

Wahlverfahren / Rückfragefunktion einstellen

Bei Lieferung ist Ihr Telefon auf Tonwahl (MFV), Rückfragetastenfunktion Hook-Flash (langer Flash), eingestellt. Sie können das für Ihre Telefonanlage bzw. den gewünschten Dienst notwendige Wahlverfahren und die Rückfragefunktion selbst programmieren.

Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienungshinweise Ihrer Telefonanlage.

Hörer abheben,
Wählton abwarten. — Display: ♫

Programm-Taste drücken. — Display: P

Ziffern-Taste 1 drücken. — Display: 1 / P ♫

Wahlwiederhol-Taste drücken. — Display: 1 / P ♫

Ziffernfolge nach Tabelle eingeben.

Ziffernfolge:

0-3-3 = IWV, Rückfrage-Taste Erde
0-3-6 = MFV, Rückfrage-Taste Erde
0-3-7 = MFV, Rückfrage-Taste Flash (80ms)
0-3-8 = MFV, Rückfrage-Taste Hook-Flash (Flash lang 250ms)

Beispiel: Display: 1 033 / P ♫

Programm-Taste drücken. — Display: 1 033

Das Wahlverfahren ist eingestellt.

Hörer auflegen.

AKZ / HAKZ eingeben

Die Amtskennzahl (AKZ) / Hauptanlagenkennzahl (HAKZ) dient zum automatischen Einfügen der notwendigen Wahlpause. Bei Erst-Inbetriebnahme müssen Sie Ihr Telefon für die Wahl externer Rufnummern bzw. Wahl in die Hauptanlage einmalig mit AKZ bzw. HAKZ einstellen (auch bei Rückfrage-Taste als Kennzahl). Es können bis zu 3 AKZ (je 1 bis 3-stellig) und 1 HAKZ hintereinander in einem Programmiervorgang eingegeben werden.

Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage.

Hörer abheben, Wählton abwarten.	ЛГ
Programm-Taste drücken.	P
Ziffern-Taste 0 drücken.	0 P
Wahlwiederhol-Taste drücken.	A : P ⊙
1. Amtskennzahl eingeben (z.B. 9)	Beispiel: A 9 P
Evtl. weitere AKZ eingeben: Wahlwiederhol-Taste drücken.	A 9 P ⊙
2. Amtskennzahl eingeben (z.B. 11)	Beispiel: A 0 11 P
Evtl. HAKZ eingeben: Wahlwiederhol-Taste zweimal drücken.	H : P ⊙
Hauptanlagenkennzahl eingeben (z.B. 99)	Beispiel: H 99 P
Programm-Taste drücken. **Die Kennzahl(en) ist (sind) gespeichert.**	H 99
Hörer auflegen.	

- Bei Überschreibung werden die bisherigen Speicherinhalte gelöscht.
- Einstellung der Pausenlänge siehe Seite 31.

AKZ / HAKZ löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle gespeicherten Kennzahlen löschen.

Taste	Schritt	Anzeige
	Hörer abheben, Wählton abwarten.	⎍
P	Programm-Taste drücken.	P
1	Ziffern-Taste 1 drücken.	1 P ⎍
	Wahlwiederhol-Taste drücken.	1 P ⎍
	Ziffernfolge 2-5-3 eingeben.	1 P ⎍ 253
P	Programm-Taste drücken. **Alle Kennzahlen sind gelöscht.**	1 253
	Hörer auflegen.	

- AKZ oder HAKZ können nicht einzeln gelöscht werden.

Pausenlänge nach AKZ / HAKZ programmieren

Sie haben für die benötigten Pausen nach Kennzahlwahl die Möglichkeit, kurze oder lange Pausenzeiten (je nach Anlagentyp) einzustellen.
Im Lieferzustand ist die kurze Pausenlänge (3 Sekunden) eingestellt.

Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage.

Hörer abheben,
Wählton abwarten.

Programm-Taste drücken.

P

Ziffern-Taste 1 drücken.

1 P

Wahlwiederhol-Taste drücken.

1 P

Zifferfolge nach Tabelle eingeben.

Ziffernfolge:

0-2-0 = 3 Sekunden Pause nach AKZ / HAKZ
0-2-1 = 6 Sekunden Pause nach AKZ / HAKZ

Beispiel:

1 021 P

Programm-Taste drücken.

Die Pausenlänge ist eingestellt.

1 021

Hörer auflegen.

Durchsagefunktion

Das Telefon Actron C1 kann an Telefonanlagen mit Durchsagefunktion angeschlossen und in einem der beiden folgenden Modi betrieben werden:

Durchsage ohne Tonruf: (1. Modus)

Wird das Telefon angerufen, so läutet es nicht, sondern schaltet automatisch in den Lauthörbetrieb. Bei normalen Telefonanrufen läutet Ihr Telefon nicht.

Durchsage mit Tonruf: (2. Modus)

Wird das Telefon über eine bestimmte Kennzahl für eine Durchsage angerufen, so läutet es und schaltet nach einer bestimmten Zeit automatisch in den Lauthörbetrieb. Andere Anrufe können nach dem Läuten des Telefons wie gewöhnlich entgegengenommen werden.

Telefon auf „Durchsage" programmieren:

Hörer abheben,
Wählton abwarten.

Programm-Taste drücken.

Ziffernfolge nach Tabelle eingeben.

Ziffernfolge:

8-7-3 = Durchsage ohne Tonruf
8-7-1 = Durchsage mit Tonruf

Beispiel:

4-stellige PIN eingeben.

Programm-Taste drücken.

Die Durchsagefunktion ist eingeschaltet.

Hörer auflegen.

Durchsagefunktion

Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage.

Durchsagefunktion ausschalten:

Hörer abheben,
Wähltan abwarten.

Programm-Taste drücken.

Ziffernfolge 8-7-0 eingeben.

4-stellige PIN eingeben.

Programm-Taste drücken.
Die Durchsagefunktion ist ausgeschaltet.

Das Telefon steht dem normalen Telefonverkehr wieder zur Verfügung.

Hörer auflegen.

Allgemeine Hinweise

Pflegehinweis

Ihr Telefon ist aus einem hochwertigen Kunststoff hergestellt und kann bei Verwendung von Reinigungsmitteln Schaden nehmen. Zum Reinigen ist ein mit reinem Wasser leicht angefeuchtetes Tuch oder ein sog. Antistatiktuch völlig ausreichend. Für Schäden, die durch Reinigungsmittel entstehen, wird keine Gewährleistung übernommen.

Garantieleistungen und Service

Für Geräte, die bei der Telekom gekauft wurden, gelten die Garantieleistungen der dem Gerät beigelegten Garantieerklärung der Deutschen Telekom.
Die Garantieleistungen erstrecken sich nicht auf Verschleißteile wie z.B. Batterien, Akkus, Aufzeichnungskassetten etc.
Im Garantiefall werden die über die Garantiebedingungen hinausgehenden Leistungen berechnet.
Bei abgeschlossenen Serviceverträgen sind die Leistungen des Telekom Service entsprechend den Vertragsbedingungen abgegolten. Haben Sie ein Produkt ohne Servicevertrag gekauft, werden die Leistungen des Telekom Service ebenfalls gesondert berechnet.

Zulassung

Das Komfort-Telefon Actron C1 ist vom „Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation“ zugelassen.
Es erfüllt die Voraussetzungen der „Allgemeinen Anschalteerlaubnis“ und darf somit an allen Standard-Telefonanschlüssen und Telefonanlagen betrieben werden.

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen unter Umständen Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selbst beheben können. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Hörer abgehoben, kein Wählton	Stecker oder Anschlußschnur bzw. Hörerschnur nicht richtig gesteckt	Evtl. nochmals alle Stecker lösen und wieder einstecken
Nach Auswahl der Rufnummer keine Verbindung. Wählton nicht hörbar.	Falsches Wahlverfahren	Wahlverfahren neu einstellen
Sie erhalten keine Anrufe.	- Hörer nicht richtig aufgelegt - Tonruf ist zu leise eingestellt - Durchsage-Modus 1 eingestellt	- Hörer richtig auflegen - Tonruf-Lautstärke erhöhen - Ggf. Modus ausschalten
Das Gerät unterbricht Sie beim Programmieren.	Die Vermittlungsstelle hat ggf. nach 2 Minuten die Versorgungsspannung reduziert	Hörer für 2 Sekunden auflegen und wieder abheben
Das Gerät ist nicht mehr bedienbar	Ungenügende Spannungsversorgung oder andere Störung	Hörer abheben, TAE-Stecker ziehen und nach 10 Sekunden wieder einstecken

Nur bei Telefonanlagen:

Keine oder falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher (z.B. Zielwahl)	AKZ / HAKZ nicht eingegeben	AKZ / HAKZ eingeben und evtl. Pausenlänge einstellen
Keine Signalisierung ankommender Rufe	- Durchsage-Modus 1 eingestellt - Telefonanlage ist entsprechend programmiert	- Ggf. Modus ausschalten - Telefonanlage umprogrammieren

Konnten Sie den Fehler durch diese Maßnahmen nicht beheben, steht Ihnen unser Telekom Service unter der Rufnummer 1171 bzw. 01171 gerne zur Verfügung.

Stichwortverzeichnis

A
Amtskennzahl (AKZ) 29-31
Anrufbeantworter 21
Anschluß 3-5

B
Babyruf 24, 25
Beschriften .... 14, Umschlag hinten

D
Direktruf 24, 25
Display .... Umschlag vorne
Durchsage 32, 33

E
Erweiterte Wahlwiederholung 12

F
Fehlersuche 35
Funktionstasten .... Umschlag vorne

G
Garantie 34
Geheimnummer (PIN) 6, 22-25
Gesprächsdaueranzeige 26
Grundeinstellung 27

H
Hauptanlagenkennzahl (HAKZ) 29-31
Hörer-Lautstärke 20
Hook-Flash 5

I
Impulswahlverfahren (IWV) 5,28

L
Lauthören 19
Lautstärke einstellen für:
- Hörer 20
- Lauthören (Lautsprecher) 9
- Tonruf 7
Lieferzustand 4, 27

M
Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) 5, 21,28
Melodie einstellen:
- Stummschaltung 10
- Tonruf 8
Mithören 19

N
Notizbuch 18
Notrufnummern .... Umschlag hinten, 22, 24

P
Pausen 29-31
PIN 6, 22-25
Programm-Taste .... Umschlag vorne

Q
Quick Reference Card .... Umschlag hinten

R
Raumrückfrage 20
Ruflautstärke einstellen 7
Rufmelodie einstellen 8
Rufnummernschilder .... 15, Umschlag hinten
Rückfrage-Taste 5, 28

S
Sperren 22, 23
Störungen 35
Stummschaltung 10, 20
Symbole .... Umschlag vorne

T
Telefonanlage 28-33
Telefondienste 21
Telefon sperren 22, 23
Telefonieren 11-18
Telekom Service 34, 35
Temporär 21
Tonruflautstärke einstellen 7
Tonrufmelodie einstellen 8
Tonsender-Taste 21
Tonwahl 5, 21, 28

W
Wahl bei aufliegenden Hörer (WAH) 18
Wahl mit Zifferntasten 11
Wahl von Zielwahlnummern 13
Wahlpause einstellen 31
Wahlverfahren 5, 21, 28
Wahlwiederholung 11
Wartemelodie 10

Z
Zielwahl 13-18

Einleitung

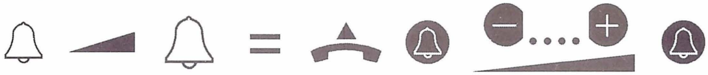
Sie haben sich für Actron C1 entschieden, und damit für angenehmeres Telefonieren mit hohem Komfort. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und probieren Sie einmal alle Funktionen des Gerätes aus, damit Sie das ganze Angebot an Leistungsmerkmalen kennen und nutzen lernen.

Allgemeine Bedienhinweise

Alle Programmierungen, die mit der Programm-Taste, der Tonruf-Taste oder der Sperr-Taste beginnen, müssen zum erfolgreichen Einspeichern auch mit derselben Taste beendet werden. Für die wichtigsten Funktionen finden Sie auf der Unterseite Ihres Telefons eine Kurzbedienungsanleitung.

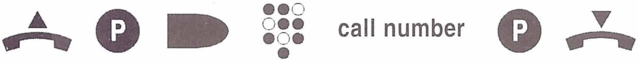
Quick Reference Card

Ringing tone volume



Ringing tone melody

Store speed dialling numbers



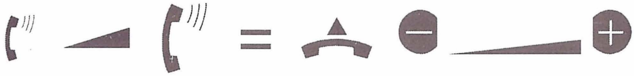
Speed dialling

Change dialling mode (DTMF)

Meter call duration

Mute

Handset / Volume



Loudspeaker / Volume

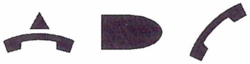
Kurzbedienungsanleitung

Tonruf-Lautstärke einstellen

Tonruf-Melodie einstellen

Speichern von Zielwahlnummern

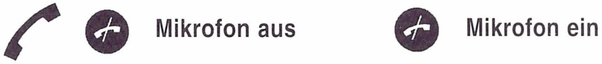
Wahl von Zielwahlnummern



Schneller Wechsel des Wahlverfahrens nach Tonwahl (MFV)

Gesprächsdaueranzeige

Stummschaltung



Hörer-Lautstärke einstellen

Lautsprecher-Lautstärke einstellen

Rufnummernschilder

Ersatz-Rufnummernschilder für Zielwahl:

Ersatz-Rufnummernschilder für Ihre eigene Rufnummer:

Notruf 110	Feuer 112	Notruf 110	Feuer 112	Notruf 110	Feuer 112

So nehmen Sie das Rufnummernschild zum Beschriften heraus bzw. wechseln die Schilder aus:

Rufnummernschild für Zielwahl:
Drücken Sie auf den unteren Teil der Abdeckung und schieben diese ein kleines Stück nach unten in das Telefongehäuse. Dann nehmen Sie die Abdeckung nach oben heraus. Jetzt können Sie das Rufnummernschild entnehmen und beschreiben. Das Einlegen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Rufnummernschild für Ihre eigene Rufnummer:
Drücken Sie auf den rechten Teil der Abdeckung und schieben diesen ein kleines Stück nach rechts in das Telefongehäuse. Dann nehmen Sie die Abdeckung links heraus. Nach dem Beschriften erfolgt das Einlegen in umgekehrter Reihenfolge.

Änderungen vorbehalten
60279/6 Ausg. 3
KNr 665 517 033-1
Stand Januar 1997